



Allgemeine Geschäftsbedingungen

Unseren Verträgen liegen die Geschäftsbedingungen der EUROGATE Intermodal GmbH zugrunde.

Wir arbeiten ausschließlich auf Grundlage der Allgemeinen Deutschen Spediteurbedingungen 2017 (ADSp 2017). Die ADSp 2017 beschränken in Ziffer 23 die gesetzliche Haftung für Güterschäden nach § 431 HGB in Höhe von 8,33 SZR/kg je Schadenfall bzw. je Schadenereignis auf 1,25 Millionen bzw. 2,5 Millionen Euro oder 2 SZR/kg, je nachdem, welcher Betrag höher ist, und bei multimodalen Transporten unter Einschluss einer Seebeförderung generell auf 2 SZR/kg.

Lieferfristen oder Fixtermine können nicht garantiert werden. Diese setzen ungehinderte Beförderungsverhältnisse auf der Schiene und auch im Straßenverkehr voraus.

Eine Haftung unsererseits für etwaige Lieferverzögerungen im Falle von Ereignissen, die für uns unabsehbar, nicht beeinflussbar und von uns nicht zu vertreten sind, wie z.B. bei Abfertigungsengpässen im Umfeld der Seehäfen / Inlandterminals, ist daher ausgeschlossen. Termingerechte Ankünfte an den Umschlagsterminals des kombinierten Verkehrs, sowie den Seehäfen, basieren auf den von der DB Netz AG herausgegebenen Fahrplänen.

EUROGATE Intermodal behält sich vor, unkontrollierbare Kostenentwicklungen, externe Zuschläge sowie Gebühren weiterzubelasten.

Zu diesen Faktoren gehören insbesondere, aber nicht ausschließlich, Energiepreisveränderungen sowie veränderte gesetzliche Vorgaben auf Länder- oder Bundesebene.

Zuschläge und Nebengebühren werden in unseren Rechnungen gesondert ausgewiesen.

Transportraten sowie Nebengebühren entnehmen Sie bitte dem jeweils aktuell gültigen EGIM-Tarif unter www.egim.eu

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Hamburg.

Es gilt deutsches Recht.

Geschäftsführer: Christopher Beplat

Eingetragen im Handelsregister: Amtsgericht Hamburg Nr. B22380.

Rechnungen sind zahlbar 14 Tage nach Rechnungserstellung.